

# Alte Backstube weicht modernem Ärztezentrum

In der Hezilostraße ist der dritte Baustein des „Ärztehauses am Bahnhofsplatz“ fast fertig: Einweihung ist Anfang Juli

**Hildesheim** (ha). Kann man auf einem kaum 400 Quadratmeter großen Grundstück 3140 Kubikmeter Beton und 163,5 Tonnen Stahl verbauen und dennoch ein ansehnliches Funktionsgebäude schaffen? Man kann. Gegenüber der Hauptpost in der Hezilostraße 7 sieht das neue Ärztehaus seiner Vollendung entgegen. Dort, wo sich früher die beschauliche Backstube der Bäckerei Engelke befand und es einst nach frischem Brot und Kuchen duftete, ist für 4,5 Millionen Euro ein fünfgeschossiger Neubau entstanden, der im Innern mit den bestehenden Ärztehäusern Bahnhofsplatz 5 und Bahnhofsallee 22 verbunden ist und als Gesamtkomplex nun eines der größten freien Ärztezentren in Niedersachsen darstellen dürfte.

Nicht weniger als 36 Fachärzte, Zahn- und Fachzahnärzte betreiben hier ihre Praxen, dazu kommen Physiotherapeuten, die Salzer-Apotheke und eine Röntgenabteilung, die von mehreren Praxen gemeinsam genutzt wird. Das Gebäude-Trio, das vis-à-vis vom Hauptbahnhof nun die gesamte Spitze zwischen Hezilostraße und Bahnhofsallee umfasst, beherbergt außerdem das überregionale Brustkrebs-Screening-Zentrum und ein Café, das zugleich als verlängertes Warzimmer der Praxen dienen soll.

Noch wird an allen Ecken und Enden fleißig gewerkelt. Doch bis zum Ende des Monats müssen auch die letzten Handwerker ihre Arbeiten abgeschlossen haben, denn am 1. Juli soll das Ärztezentrum offiziell eingeweiht werden. Am Sonnabend, 2. Juli, ist dann ein „Tag der offenen Tür“ mit zahlreichen Aktionen geplant, an dem interessierte Besucher sich die neuen Räume ansehen können. Als Besonderheit werden mehrere Künstler aus der Region in den Praxen ihre Bilder ausstellen und von der Wand weg direkt zum Verkauf anbieten.

Das „Ärztehaus am Bahnhofsplatz“, so die offizielle Bezeichnung, wird über die Bahnhofsallee neben der Apotheke erschlossen. Noch bilden sich vor der langen Ärztafel immer wieder Menschentrauben, die Orientierung suchend schauen, in welche Richtung, in welchen der Fahrstühle sie sich begeben müssen.

Etwa 200 Menschen haben in dem Zentrum ihren Arbeitsplatz, so viele, wie in einem mittelständischen Unternehmen. Zudem werden täglich mehrere tausend Patienten zur Behandlung hierher kommen. Einige Praxen haben den Raumgewinn von 2300 Quadratmetern genutzt, um ihre bestehenden Praxen zu erweitern, einige sind neu hergezogen, um die Synergieeffekte zu nutzen, die aus einer engen Nachbarschaft mit anderen Fachrichtungen erwachsen können.

Begonnen hatten die Bauarbeiten Ende 2009 mit dem Abriss der alten Gebäude,



Das neue Ärztehaus in der Hezilostraße 7 (links) grenzt nahtlos an das Gebäude Bahnhofsplatz 5 (rechts) an. Verbunden ist es im Innern auch mit dem Haus Bahnhofsallee 22.

Foto: Gossmann

wobei größte Vorsicht walten musste, um die Nachbargebäude nicht zu beschädigen. Dann machte zwar ein langer, kalter Winter einen Strich durch den Zeitplan, im April 2010 aber konnte der Neubau endlich beginnen. Bauherr ist die dafür gegründete Engelke-Salzer-GbR, Architekt der Hildesheimer Benedikt Lüder. Zwar gibt es in der Verlängerung des Hauses Hezilostraße noch freie Fläche, doch die gehört einem anderen Besitzer außerhalb von Hildesheim.

Zudem ist GbR-Gesellschafterin Petra Salzer froh, dass die nervenaufreibenden Bauarbeiten jetzt erst einmal zu Ende gehen. Gemeinsam mit dem Medicinum am Klinikum und dem Ärztezentrum am BK festigt das neue Ärztehaus am Bahnhofsplatz den starken Medizin-Standort Hildesheim noch weiter.

## Offene Tür für viele Arztvorträge

**Hildesheim** (ha). Mit einem „Tag der offenen Tür“ stellt sich das neue Ärztehaus am Bahnhofsplatz am Sonnabend, 2. Juli, in der Zeit von 10 bis 18 Uhr der Öffentlichkeit vor. Dazu gibt es auch ein breitgefächertes Vortragsangebot, in dem Ärzte aus dem Zentrum über Themen aus ihren jeweiligen Fachgebieten berichten. Alle Vorträge sind kostenlos, dauern etwa 30 Minuten und finden im Seminarraum des Neubaus in der fünften Etage statt. Geplant sind folgende Themen:

**10.30 Uhr:** „Ein Tag im Leben des Kindes“ – Kinderärzte Dr. Bernd Dieter

Fenne und Dr. Horst Wilcken.

**11.15 Uhr:** „Moderne Brustdiagnostik“ – Frauenarzt Dr. Norbert Uleer.

**12 Uhr:** „Prostatakarzinom - Diagnostik und Therapie“ – Urologen Dr. Matthias Baumgärtel und Dr. Christian Weithe.

**12.45 Uhr:** „Alternative Therapiemöglichkeiten der Arthrose“ – Orthopäde und Unfallchirurg Marc Mohr.

**13.30 Uhr:** „Möglichkeiten und Grenzen des Knochenaufbaus in der Kieferchirurgie und Implantologie“, Mund-, Gesichts- und Kieferchirurg Dr. Jörg Knop.

**14.15 Uhr:** „Endoskopische Operatio-

nen und ambulante Chemotherapie in der Frauenarztpraxis“ – Frauenärzte Dr. Christoph Uleer und Dr. Jasmin Pourfard.

**15 Uhr:** „Warum ganzheitliche Kieferorthopädie?“ – Kieferorthopäde Dr. Benedikt Lenzner.

**15.45 Uhr:** „Osteoporose: Was ist das? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?“ – Rheumatologen und Osteologen Dr. Winfried Demary und Dr. Ulrich von Hinüber.

**16.30 Uhr:** „Mehr Schutz und Spaß in der Sonne“, Sabine Uhlen, Pharmazeutisch-Technische Angestellte in der Salzer-Apotheke.